

Bestätigung der Schule über Lernförderbedarf



(vom Antragsteller auszufüllen)

Für _____ <small>Name , Vorname (Kind / Jugendlicher)</small>	Geboren am _____
Schule: _____ <small>Name</small>	Klasse: _____
Ich bin mit Nachfragen bei der Schule einverstanden: _____ <small>Datum und die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten</small>	

(vom Fach- bzw. Klassenlehrer auszufüllen)

Im Unterrichtsfach _____ ist zusätzlicher Lernförderbedarf vorhanden.

für einen Förderzeitraum vom _____ bis _____

In einem Umfang von _____ Stunden wöchentlich monatlich

Es wird bestätigt, dass ergänzende angemessene Lernförderung geeignet und zusätzlich erforderlich ist, um die nach den schulrechtlichen Bestimmungen festgelegten wesentlichen Lernziele zu erreichen. Zu diesen Lernzielen gehört nicht das Erreichen eines höherwertigen Schulabschlusses oder Verbesserung des Notendurchschnitts.

Kurze Stellungnahme des Fach- bzw. Klassenlehrers zur geforderten Lernförderung (zwingend erforderlich):

Das Klassenziel wird nicht erreicht.

Die Leistungsschwäche ist nicht auf unentschuldigte Fehlzeiten oder anhaltendes Fehlverhalten zurückzuführen.

Geeignete kostenfreie schulische Angebote bestehen nicht.

Es bestehen folgende kostenpflichtige schulische Angebote (Hausaufgabenbetreuung stellt keine angemessene Lernförderung dar)

Bitte Rückseite beachten

(vom Fach- bzw. Klassenlehrer auszufüllen)

Es handelt sich um

den Erstantrag

einen Folgeantrag

Bei einem Folgeantrag:

Begründung, aus welchem Grund die erteilte Lernförderung nicht zur Beseitigung der Defizite geführt hat:

Die Lernförderung dient nicht zum Erreichen einer besseren Schulartempfehlung oder zur Verbesserung des Notendurchschnitts!

Für Rückfragen des Jobcenters / des Stadtjugendamtes

Ansprechpartner/in ist Frau / Herr

Telefondurchwahl

Ort, Datum

Stempel der Schule

Unterschrift der Schulleitung